

21.09.2009, 21:57:55 Uhr

Arbeitskreis "Wirtschaft und Ökologie" Schramberg:

Besuch beim Bombenzünderhersteller Junghans Microtec

DUNNINGEN-SEEDORF 21. September(him) Eine ehemalige Schramberger Firma – Junghans Microtec (JMT) in Seedorf, war Ziel eines Ausfluges des Arbeitskreises Wirtschaft und Ökologie am Montagnachmittag. Vertreter der Wirtschaft, der Stadtverwaltung und des Gemeinderates ließen sich zunächst vom Sprecher der Geschäftsleitung Gerhard Nowicki in die Firmengeschichte und die gegenwärtigen Besitzverhältnisse einführen.

„Junghans Microtec klingt nicht nach Uhren, obwohl wir von der Uhr herkommen“, so Nowicki, aber auch heute stecken noch viele Technologien in Zündern, die aus der Uhrenfertigung stammen. Ein Zünder diene dazu, „an einem vorgegebenen Ort und nur dort Munition zur Detonation zu bringen.“

Das zu 55 Prozent zum Nürnberger Diehlkonzern und zu 45 Prozent zum französischen Thales-Konzern gehörende Seedorfer Unternehmen beschäftigt knapp **500 feste Mitarbeiter** plus weitere etwa 100 Leiharbeiter, der Umsatz steigt in diesem Jahr auf 90 Millionen Euro (Vorjahr 81 Millionen). Mit einem Zweigwerk in Frankreich und anderen Konzernunternehmen zusammen erreiche man eine hohe Fertigungstiefe.

Etwa eine Million Zünder werden pro Jahr in Seedorf hergestellt. „Damit sind wir auf dem für uns erreichbaren Markt Weltmarktführer.“ **Der Export ist mit 85 Prozent enorm wichtig.**

Früher habe die Bundeswehr den größten Teil der Zünder abgenommen, heute spielen diese Anteile nur noch wegen der Entwicklung eine wichtige Rolle. JMT baue alle Arten von Zündern „nur keine für Streumunition, das ist ja verboten.“

Stolz ist Nowicki auf die sehr geringe Zahl von Blindgängern.

Von einem Zündertyp habe die Bundeswehr im Laufe der Jahre 2 Millionen verschossen und lediglich 40 Blindgänger registriert

Detlef Bässle hat anschließend einige Beispiele für schonenden Umgang mit Ressourcen und Energiesparmaßnahmen erläutert.

Beim Rundgang durch das neue Werk in Seedorf zeigten die JMS Fachleute, mit welcher ausgereifter Technologie die Granaten-, Mörser- und Bombenzünder hergestellt werden. Eine gewisse Beklemmung bei den Gästen aus Schramberg über die Folgewirkungen dieser Produktion war spürbar.